

f63 Kalkhaltiger und kalkreicher Auengley und Brauner Auenboden-Auengley aus Auenlehm**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	f-AG04	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN, stellenweise Ödland und Weidengebüsche	
Relief	Talsohle des Neckars mit z. T. deutlich eingetieftem Randgerinne	
Bodentyp	Auengley und Brauner Auenboden-Auengley (Vega-Gley), beide kalkhaltig oder kalkreich	
Ausgangsmaterial	Auenlehm, örtlich über Neckarschotter	
Bodenartenprofil	Ls2(3);Lu,G1–2	6–>10 dm
	(Slu–Ls4–Lt2,G2–6)	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos, stellenweise sehr schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	Lla2, Llla2, ISlla2, sL4Al, L5Al	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Nassgley und kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (280–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (150–210 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden mittel
Wasserdurchlässigkeit	hoch
Sorptionskapazität	hoch (200–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.17	Wald: 3.17

Verbreitung und Besonderheiten

einzelne grundwassernahe Bereiche der Neckaraue unterhalb von Lauffen a. N. sowie bei Heilbronn und Offenau